

J.P. Morgan nähert sich dem Verkauf seiner Rohstoffabteilung

07.02.2014 | [GoldSeiten](#)

Die in New York ansässige Großbank J.P. Morgan Chase ist am Mittwoch dem Verkauf ihrer Rohstoffabteilung einen Schritt näher gekommen. Wie Financial Times unter Berufung auf eine involvierte, nicht namentlich genannte Person, mitteilte, sei die Bank in Verhandlungen mit dem Handelshaus Mercuria getreten. Bis zum Ende des Monats soll nach Erwartung J.P. Morgans ein Kauf- und Verkaufsvertrag vorliegen.

Sollte der Deal tatsächlich zustande kommen, so würde das in Genf ansässige Unternehmen Mercuria zu einem der wichtigsten globalen Rohstoffhändler aufsteigen, während die Präsenz J.P. Morgans auf dem Öl-, Erdgas- und Kohlemarkt schlagartig nachlassen würde. Zu den zum Verkauf stehenden Geschäften zählen neben Henry Bath ein Erdgas- und Stromhandelsportfolio, sowie ein Vertrag zur Belieferung einer in Philadelphia ansässigen Ölraffinerie mit Rohöl.

Mercuria, welches im Jahr 2004 von zwei ehemaligen Rohstoffhändlern von Goldman Sachs, Marco Dunand und Daniel Jaeggi, gegründet wurde, begann mit dem Verkauf von Rohöl an zwei Ölraffinerien in Polen. Inzwischen gehört das Unternehmen mit 37 Niederlassungen rund um den Globus zu den größten Ölhändlern der Welt. Zwischen 2010 und 2012 hätten sich die Umsätze Mercurias laut Angaben der Financial Times auf 100 Milliarden \$ verdoppelt. Seither wurde das Geschäftsfeld nach und nach auf Strom, Erdgas, Kohle und Basismetalle ausgeweitet.

Neben J.P. Morgan haben bereits auch andere Banken angekündigt, sich zumindest von einem Teil ihrer Rohstoffgeschäfte zu trennen, darunter Deutsche Bank und Morgan Stanley. Letztere wird ihr Ölgeschäft aller Voraussicht nach an das russische Unternehmen Rosneft abtreten.

© Redaktion [GoldSeiten.de](#)

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/47208--J.P.-Morgan-naehert-sich-dem-Verkauf-seiner-Rohstoffabteilung.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).